

/// Pack's an.

Dein Start in die Zukunft
bei GIZEH Verpackungen





Eine Ausbildung bei GIZEH ...

... ist kein Sprung ins kalte Wasser. Als Auszubildender kannst du dich bei GIZEH von Anfang an wohlfühlen. Dazu gehören eine grundlegende Einführung in die zukünftige Arbeitswelt, das Kennenlernen der anderen Auszubildenden sowie der Vorgesetzten und der zukünftigen Kollegen. Gemeinsame Aktivitäten ermöglichen dir das Knüpfen erster Kontakte. Workshops, Projekte oder Seminare geben dir Sicherheit für den neuen Lebensabschnitt.

Deine Ausbildung bei GIZEH bringt dir eine hohe Qualifizierung in Berufen mit Zukunft. Dafür garantieren erfahrene Ausbilderinnen und Ausbilder sowie ein lebendiges, modernes Lernumfeld. Wir bieten Azubis die perfekte Möglichkeit, sich fachlich und auch persönlich zu entwickeln.

Warum uns Ausbildung so wichtig ist?

Einerseits leben wir unsere soziale Verantwortung, andererseits denken wir natürlich auch an uns selbst. Indem wir eine erstklassige Ausbildung bieten, gewinnen wir qualifizierte und motivierte Fachkräfte, mit denen wir die Erfolgsgeschichte GIZEH auch in der Zukunft fortschreiben können. Deshalb ist die ständige Weiterentwicklung unserer Ausbildung fester Bestandteil der Unternehmensstrategie.

Du kannst dazugehören – vorausgesetzt, du bist motiviert, zeigst Interesse und willst etwas lernen.

Wir freuen uns auf dich.

Dein GIZEH-Azubi-Team



/// Verpackungen von GIZEH findet man im gesamten Haushalt – und das weltweit.

Nicht jeder kennt GIZEH. Aber fast jeder kennt Maggi, Nutella, Landliebe oder Almette – eine Auswahl von vielen großen Marken, für die wir innovative Verpackungen entwickeln und produzieren. Die Topunternehmen der Lebensmittelindustrie gehören zu unseren Kunden.

Über 750 GIZEH-Mitarbeiter im In- und Ausland kümmern sich um die Herstellung und Entwicklung innovativer und effizienter Verpackungslösungen. Bei GIZEH erhalten Lebensmittel ihr Gesicht.

Möchtest du Teil unseres Teams werden?



/// Bei GIZEH hast du eine Menge Möglichkeiten.

Hier bieten wir dir einen Überblick. Diese Ausbildungsberufe findest du in unserer Welt der Verpackungen. Auf den folgenden Seiten wird jeder Ausbildungsberuf einzeln vorgestellt.

Elektroniker/-in
für Betriebstechnik S. 08

Fachinformatiker/-in
für Systemintegration S. 10

Fachkraft für Lagerlogistik S. 12

Fachlagerist/-in S. 14

Industriekaufleute S. 16

S. 18 Duales Studium
Bachelor of Arts
(Betriebswirtschaftslehre)

S. 20 Industriemechaniker/-in

S. 22 Maschinen- und
Anlagenführer/-in

S. 24 Mechatroniker/-in

Medientechnologe/
-technologin Druck S. 26

Technische/-r
Produktdesigner/-in S. 28

Verfahrensmechaniker/-in
für Kunststoff- u. Kautschuk-
technik/Formteile S. 30



/// Elektroniker/-in für Betriebstechnik

„Die Möglichkeiten von Elektrik und Elektronik haben mich schon immer fasziniert!“

Ausbildungsvoraussetzungen

- Mindestens mittlerer Bildungsabschluss
- Gute Auge-Hand-Koordination
- Handwerkliches Geschick
- Technisches Verständnis
- Zeichnerische Befähigung
- Befähigung zum Planen und Organisieren

Dauer der Ausbildung

- 3,5 Jahre

Ausbildungsinhalte

- Planung von Arbeitsabläufen und Teilaufgaben, Prioritätensetzung bei Abweichungen von der Planung
- Montage und Demontage von Baugruppen, Anpassung von Teilen durch mechanische Bearbeitung
- Fachgerechte Berechnung und Messung elektrischer Größen
- Durchführung von Kalkulationen nach betrieblichen Vorgaben
- Zustandsbeurteilung von Anlagen der Betriebstechnik, Entwurf von Anlagenänderungen und -erweiterungen, Festlegung von Stromkreisen und Schutzmaßnahmen
- Zusammenbau und Aufstellung von Einschüben, Gehäusen und Schaltgerätekombinationen
- Inbetriebnahme von Haupt- und Hilfsstromkreisen
- Hard- und softwaremäßige Einstellung und anschließende Inbetriebnahme von Baugruppen der Mess-, Steuer- und Regelungstechnik
- Funktionsprüfung von Anlagen und Sicherheitseinrichtungen sowie Protokollierung der Ergebnisse
- Durchführung und Dokumentation von Serviceleistungen

Weiterbildungsmöglichkeiten

- Qualifizierungslehrgänge
- Industriemeister/-in
- Techniker/-in

Als Elektroniker/-in für Betriebstechnik installierst du elektrische Bauteile und Anlagen in den Bereichen elektrische Energieversorgung, industrielle Betriebsanlagen oder moderne Gebäudesystem- und Automatisierungstechnik. Du wartest sie regelmäßig, erweiterst bzw. modernisierst sie und reparierst sie im Falle einer Störung. Auch installierst du Leitungsführungssysteme, Energie- und Informationsleitungen sowie die elektrische Ausrüstung von Maschinen mit den dazugehörigen Automatisierungssystemen. Du programmierst, konfigurierst und prüfst Systeme und Sicherheitseinrichtungen.



/// Fachinformatiker/-in für Systemintegration

„Abwechslungsreich –
lösungsorientiert –
technisch.
Genau mein Ding!“

Ausbildungsvoraussetzungen

- Abitur oder Fachhochschulreife
- Technisches Interesse und Verständnis
- Gutes abstrakt-logisches Denken
- Hohe Lernbereitschaft
- Flexibilität und Engagement
- Selbstständiges Arbeiten

Ausbildungsinhalte

- Geschäfts- und Leistungsprozesse
- Arbeitsorganisation und Arbeitstechniken
- Herstellen, Betreuen und Integrieren von Systemlösungen
- Systementwicklung (Analyse, Design, Programmierung)
- Beratung und Unterstützung von Mitarbeitern
- Aufbau und Instandhaltung von Infrastrukturen

Dauer der Ausbildung

- 3 Jahre

Weiterbildungsmöglichkeiten

- Qualifizierungslehrgänge
- Techniker/-in Fachrichtung (Technische) Informatik

Als Fachinformatiker/-in sorgst du dafür, dass alles, was im Unternehmen mit IT zu tun hat, reibungslos funktioniert. Dazu gehören auch der Aufbau und die Betreuung der internen und externen Kommunikationssysteme. Außerdem liegt es in deiner Verantwortung, dass das Unternehmen handlungsfähig bleibt, indem du Störungen schnellstmöglich behebst.



/// Fachkraft für Lagerlogistik

„Ich mag die Kombination aus kaufmännischer und praktischer Tätigkeit. Ich kann mich für die Ordnung eines gut geführten Lagers begeistern!“

Ausbildungsvoraussetzungen

- Mindestens guter Hauptschulabschluss
- Talent zum Planen und Organisieren
- Interesse an der Kombination aus praktischen und kaufmännischen Tätigkeiten
- Leistungs- und Einsatzbereitschaft
- Fähigkeit zu selbstständiger Arbeitsweise

Ausbildungsinhalte

- Güter annehmen und hinsichtlich Qualität und Quantität kontrollieren
- Begleitpapiere unter Berücksichtigung von Zoll- und Gefahrgutvorschriften und nach betrieblichen Vorgaben auf Richtigkeit und Vollständigkeit prüfen
- Güter unter Beachtung von Einlagerungsvorschriften einlagern
- Ladelisten und Beladepläne unter Beachtung der Ladevorschriften erstellen
- Versand- und Begleitpapiere bearbeiten und außenwirtschaftliche Vorschriften beachten
- Logistische Prozesse optimieren, Kennzahlen ermitteln und auswerten

Dauer der Ausbildung

- 3 Jahre

Weiterbildungsmöglichkeiten

- Qualifizierungslehrgänge
- Logistikmeister/-in
- Ausbilder/-in
- Studium (z. B. Studienfach Logistik, Supply-Chain-Management)

Als Fachkraft für Lagerlogistik nimmst du Waren aller Art an und prüfst anhand der Begleitpapiere deren Menge und Beschaffenheit. Du organisierst die Entladung der Güter, sortierst diese und lagerst sie sachgerecht an vorher bereits eingeplanten Plätzen. Dabei achtest du darauf, dass die Waren unter optimalen Bedingungen gelagert werden. Im Warenausgang planst du Auslieferungstouren und ermittelst die günstigste Versandart. Du stellst Lieferungen zusammen, verpackst die Ware und erstellst Begleitpapiere wie Lieferscheine oder Zollerklärungen. Außerdem belädst du Lkws und bedienst Gabelstapler.





/// Fachlagerist/-in

„Ich behalte gerne den Überblick und möchte daher alle Methoden der modernen Lagerhaltung erlernen.“

Ausbildungsvoraussetzungen

- Guter Hauptschulabschluss
- Talent zum Planen u. Organisieren
- Leistungs- und Einsatzbereitschaft

Dauer der Ausbildung

- 2 Jahre

Ausbildungsinhalte

- Vorbereitung von Gütern zur Lagerung
- Anwendung von gesetzlichen und betrieblichen Vorschriften bei der güterspezifischen Lagerung
- Anwendung arbeitsplatzbezogener Software
- Kontrolle von Lagerbeständen und Meldung von Abweichungen
- Unterscheidung von Lagerkennzahlen
- Erlernen von Kennzeichen und Symbolen für Gefahrgüter, gefährliche Arbeitsstoffe, Zollgut, verderbliche Waren
- Mitwirkung bei der Bearbeitung von Reklamationen
- Lagerentnahme unter Berücksichtigung der Bestandsveränderung und der Auslagerungsprinzipien
- Prüfung von zusammengestellten Sendungen und Begleitpapieren auf Vollständigkeit, Kennzeichnung und Sicherung von Transportgütern

Weiterbildungsmöglichkeiten

- Qualifizierungslehrgänge
- Fortsetzung der Ausbildung mit Abschluss „Fachkraft für Lagerlogistik“
- Logistikmeister/-in
- Ausbilder/-in
- Studium (z. B. Studienfach Logistik, Supply-Chain-Management)

Fachlageristen und -lageristinnen nehmen Waren an und lagern diese anforderungsgerecht. Sie prüfen anhand der Begleitpapiere die Art, Menge und Beschaffenheit der Lieferungen. Sie erfassen die Güter via EDV, packen sie aus, prüfen ihren Zustand, sortieren und lagern sie ein oder leiten sie dem Bestimmungsort im Betrieb zu. In regelmäßigen Abständen kontrollieren sie den Lagerbestand und führen Inventuren durch. Für den Versand verpacken sie Güter, füllen Begleitpapiere aus, stellen Liefereinheiten zusammen und beladen Lkws. Sie kennzeichnen, beschriften und sichern Sendungen. Dabei beachten sie einschlägige Vorschriften, wie z. B. die Gefahrgutverordnung und Zollbestimmungen. Die Güter transportieren sie mithilfe verschiedener Transportgeräte und Fördermittel, wie beispielsweise Gabelstaplern.



/// Industriekauffrau/Industriekaufmann

„Ich plane und organisiere gerne, daher kommt der Beruf der Industriekauffrau meinen Interessen sehr entgegen.“

Ausbildungsvoraussetzungen

- Abitur oder gute Fachhochschulreife
- Kaufmännisches Interesse und Verständnis
- Freude am Umgang mit Menschen und Zahlen
- Spaß an administrativen und organisatorischen Tätigkeiten
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Hohe Lernbereitschaft
- Flexibilität und Engagement

Ausbildungsinhalte

- Informationstechnik (IT)
- Personalwesen
- Logistik/Arbeitsvorbereitung
- Versand
- Marketing
- Vertrieb
- Beschaffungswesen
- Finanzwesen
- Produktion/Betrieb
- Qualitätssicherung

Dauer der Ausbildung

- 3 Jahre

Weiterbildungsmöglichkeiten

- Industriefachwirt/-in
- Betriebswirt/-in
- Studium: BWL, VWL, Wirtschaftsingenieur/-in

Als Industriekaufmann/-frau bei GIZEH bekommst du von Anfang an verantwortungsvolle Aufgaben zugeteilt. Während deiner Ausbildungszeit werden deine Stärken, Interessen und Fähigkeiten identifiziert, die du dann in eine Fachabteilung (z. B. Vertrieb, Personal, Einkauf oder Finanzwesen) einbringen kannst.





/// Duales Studium Bachelor of Arts (Betriebswirtschaftslehre)

Mit einem dualen Studium kannst du die wissenschaftliche Ausbildung an einer unserer Partnerhochschulen und die berufliche Praxis miteinander verknüpfen.

„Ich wollte die direkte Verbindung zwischen den Inhalten meiner Studienfächer und der praktischen Umsetzung in einem Industrieunternehmen.“

Ausbildungsvoraussetzungen

- Gutes Abitur
- Hohe Lernbereitschaft
- Flexibilität, Engagement und Eigenverantwortlichkeit
- Hohe Selbstorganisation
- Freude am Umgang mit Menschen und Zahlen
- Interesse an und Verständnis von wirtschaftlichen Zusammenhängen
- Durchsetzungsvermögen
- Gute Englischkenntnisse sowie Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache
- Hohe Kommunikations- und Kontaktfähigkeit

Ausbildungsinhalte

Während deiner Ausbildung werden dir Kenntnisse aus folgenden Abteilungen vermittelt:

- Informationstechnik (IT)
- Personalwesen
- Logistik/Arbeitsvorbereitung
- Versand
- Marketing
- Vertrieb
- Beschaffungswesen
- Finanzwesen
- Produktion/Betrieb
- Qualitätssicherung

Dauer Studium

- 6 Semester Regelstudienzeit

Weiterbildungsmöglichkeiten

- Masterstudium

Nach dem Abschluss des Studiums bist du bereit, Verantwortung in einer unserer Fachabteilungen zu übernehmen. Dabei wirst du mit anspruchsvollen Aufgaben betraut und deinen Stärken entsprechend eingesetzt und weiterentwickelt.



/// Industriemechaniker/-in

„Die größte Herausforderung für mich ist, die Ursache von Defekten und Störungen zu finden.“

Ausbildungsvoraussetzungen

- Mittlerer Bildungsabschluss oder höher
- Hohes technisches Verständnis
- Gute Auge-Hand-Koordination
- Handwerkliches Geschick

Dauer der Ausbildung

- 3,5 Jahre

Ausbildungsinhalte

- Auswahl von Werkstoffen hinsichtlich ihrer Verwendung
- Sicherstellung der Betriebsbereitschaft von Werkzeugmaschinen sowie Herstellung von Werkstücken und Bauteilen
- Inspektion, Pflege und Wartung sowie Dokumentation von Betriebsmitteln
- Auswertung steuerungstechnischer Unterlagen und Anwendung von Steuerungstechnik
- Anwendung der verschiedenen Fertigungsverfahren zur Herstellung von Bauteilen
- Optimierung von Steuer- und Regelungssystemen
- Erstellung von Wartungs- und Inspektionsplänen
- Aufbau mechanischer und elektrischer Baugruppen und Komponenten
- Anwendung von betrieblichen Qualitätssicherungssystemen
- Störungsbehebung

Weiterbildungsmöglichkeiten

- Qualifizierungslehrgänge
- Industriemeister/-in
- Techniker/-in

Als Industriemechaniker/-in sorgst du dafür, dass Maschinen und Fertigungsanlagen betriebsbereit sind. Du stellst Geräteteile, Maschinenbauteile und -gruppen her und montierst diese zu Maschinen oder technischen Systemen. Anschließend richtest du diese ein, nimmst sie in Betrieb und prüfst ihre Funktionen. Zu deinen Aufgaben gehören zudem die Wartung und Instandhaltung der Anlagen. Du ermittelst Störursachen, bestellst passende Ersatzteile oder fertigest diese selbst an und führst Reparaturen aus. Nach Abschluss von Montage- und Prüfarbeiten weist du Kollegen in die Bedienung und Handhabung ein.



/// Maschinen- und Anlagenführer/-in

„Meine Ausbilder zeigen mir, wie die Maschinen funktionieren und welchen Beitrag ich dazu leisten kann – und das alles in einer guten Arbeitsatmosphäre.“

Ausbildungsvoraussetzungen

- Hauptschulabschluss
- Technisches Interesse und Verständnis
- Handwerkliches Geschick
- Sorgfalt und Zuverlässigkeit
- Leistungs- und Einsatzbereitschaft

Ausbildungsinhalte

- Unterschiedliche Produktionsmaschinen und -anlagen bedienen
- Prüfverfahren
- Fertigungstechniken
- Werkstoffe auswählen und nach technischen Unterlagen bearbeiten
- Qualitätssichernde Maßnahmen
- Steuerungs- und Regelungseinrichtungen bedienen
- Bauteile herstellen, montieren und demontieren
- Produktionsmaschinen und -anlagen umrüsten
- Prozessdaten einstellen und optimieren
- Störungen beseitigen
- Den Materialfluss steuern
- Werkzeuge auswählen, Technologiedaten ermitteln und einstellen

Dauer der Ausbildung

- 2 Jahre

Als Maschinen- und Anlagenführer/-in richtest du Fertigungsmaschinen und -anlagen ein, nimmst sie in Betrieb und bedienst sie.



/// Mechatroniker/-in

„Ich interessiere mich für Werkzeuge und Maschinen und wollte einen abwechslungsreichen Beruf!“

Ausbildungsvoraussetzungen

- Mittlerer Bildungsabschluss oder höher
- Technisches Interesse und Verständnis
- Handwerkliche Fähigkeiten
- Hohe Lernbereitschaft
- Flexibilität und Engagement

Ausbildungsinhalte

- Manuelles und maschinelles Spanen, Trennen, Umformen und Fügen
- Installieren elektrischer Baugruppen und Komponenten
- Messen und Prüfen elektrischer Größen
- Aufbauen und Prüfen von elektrischen, pneumatischen und hydraulischen Steuerungen
- Zusammenbauen von Baugruppen und Komponenten zu Maschinen und Systemen
- Montieren und Demontieren von Maschinen, Systemen und Anlagen
- Prüfen und Einstellen von Funktionen an mechatronischen Systemen
- Programmieren, Inbetriebnahme, Instandhalten und Bedienen mechatronischer Systeme

Dauer der Ausbildung

- 3,5 Jahre

Weiterbildungsmöglichkeiten

- Qualifizierungslehrgänge
- Meister/-in
- Berufsbegleitendes Studium

Als Mechatroniker/-in montierst du aus mechanischen, elektrischen und elektronischen Komponenten komplexe Systeme, installierst Steuerungssoftware und hältst moderne Maschinen Instand. Dabei richtest du dich nach Schaltplänen und Konstruktionszeichnungen und prüfst die Anlagen sorgfältig. Du reparierst und wartest mechatronische Systeme.





/// Medientechnologe/-technologin Druck

„Dies ist ein ganz neuer Ausbildungsberuf!“

Ausbildungsvoraussetzungen

- Mittlerer Bildungsabschluss
- Gutes technisches Verständnis
- Hohe Sorgfalt
- Gute Geschicklichkeit und Auge-HandKoordination
- Gutes Farbsehvermögen
- Gute Noten in Mathematik

Dauer der Ausbildung

- 3 Jahre

Ausbildungsinhalte

- Planen des Ablaufs von Druckaufträgen
- Einrichten von Druckmaschinen
- Steuern von Druckprozessen
- Drucktechnologien und -prozesse
- Instandhalten von Druckmaschinen
- Datenvorbereitung Digitaldruck
- Digitaldruckprozess kontrollieren
- Colormangement
- Farbenlehre
- Grundlagen DTP-Software (Adobe Creative Suite)

Weiterbildungsmöglichkeiten

- Qualifizierungslehrgänge
- Industriemeister/-in
- Techniker/-in

Medientechnologen und -technologininnen Druck richten Druckmaschinen ein. Sie bereiten Druckdaten auf, außerdem steuern und überwachen Sie den Druckprozess für die Produktion von Printprodukten. Sie analysieren die Druckaufträge hinsichtlich der technischen Machbarkeit und prüfen, ob die Druckdaten vollständig und verwendbar sind. Weiter planen sie den Arbeitsablauf oder bereiten Daten für digitale Druckverfahren vor. Wenn die Druckmaschinen eingerichtet und sowohl Farbe als auch Bedruckstoff aufeinander abgestimmt sind, erstellen die Medientechnologen und -technologininnen Probedrucke, die den Kunden zur Freigabe vorgelegt werden. Während des weitgehend automatisierten Druckvorganges überwachen sie die Genauigkeit des Drucks und die Farbdosierung, um eine gleichbleibend hohe Qualität des Endprodukts sicherzustellen.

Nach dem Druck reinigen sie die Maschinen, prüfen deren Funktionen oder wechseln Teile aus.



/// Technische/-r Produktdesigner/-in

„Bei GIZEH kann ich meine Kreativität ‚verpacken‘!“

Ausbildungsvoraussetzungen

- Guter mittlerer Bildungsabschluss
- Interesse an theoretisch-abstrakten Tätigkeiten am Bildschirmarbeitsplatz
- Gutes technisches Verständnis
- Gutes räumliches Vorstellungsvermögen
- Kreativität und selbstständige Arbeitsweise
- Sorgfältiges Arbeiten

Ausbildungsinhalte

- Umgang und Anwendung eines CAD-Programmes
- Gestaltung, Entwurf und Konstruktion von Objekten
- Erstellung von Simulationen und Präsentationen
- Planung, Konzeption, Entwurf und Ausarbeitung von Produkten
- Erstellung und Anwendung technischer Dokumente
- Ausführung von Berechnungen
- Richtige Auswahl von Fertigungsverfahren
- Ausführung von Simulationen
- Konstruktion von Freiformflächen

Dauer der Ausbildung

- 3,5 Jahre

Weiterbildungsmöglichkeiten

- Techniker
- Qualifizierungsförderung

Als Technische/-r Produktdesigner/-in bei GIZEH wirst du mithilfe von Konstruktionssoftware Kundenwünsche in technisch machbare Verpackungslösungen umsetzen. Hierbei planst und entwirfst du bereits heute Verpackungen für Lebensmittel, die deine Freunde morgen in den Einkaufskorb legen.





/// Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff- u. Kautschuktechnik/Formteile

„Ich möchte große komplexe Maschinen beherrschen.“

Ausbildungsvoraussetzungen

- Mittlerer Bildungsabschluss
- Handwerkliches Geschick
- Leistungs- und Einsatzbereitschaft
- Sorgfalt
- Umsicht

Dauer der Ausbildung

- 3 Jahre

Ausbildungsinhalte

- Verarbeitungsparameter festlegen und optimieren, z. B. Temperatur, Zeit oder Druck
- Verarbeitungsverfahren wie z. B. Spritzgießen und Thermoformen anwenden
- Anlagen bedienen, verfahrensspezifische Steuerungs- und Automatisierungstechnik anwenden
- Drücke in steuerungstechnischen Systemen überprüfen und einstellen
- Programmabläufe anhand von Funktionsplänen nachvollziehen und überwachen
- Fehler und Störungen im Produktionsablauf eingrenzen, Maßnahmen ergreifen und dokumentieren
- Komponenten, Halbzeuge und Endprodukte etikettieren, verpacken, transportieren und lagern
- Werkzeuge reinigen, konservieren und einlagern
- Systeme nach Vorschrift warten, z. B. Bauteile nach Wartungsplan austauschen

Weiterbildungsmöglichkeiten

- Qualifizierungslehrgänge
- Meister/-in
- Berufsbegleitendes Studium

Als Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik der Fachrichtung Formteile fährst du die Spritzguss- oder Thermoformmaschinen an und überwachst die laufende Produktion. Bei Störungen greifst du ein, behebst die Fehler und dokumentierst die durchgeführten Maßnahmen. Ist ein neuer Auftrag eingetroffen, prüfst du die Fertigungsunterlagen und planst den Arbeitsablauf. Du richtest die Maschinen und Peripheriegeräte wie z. B. Entnahmeroboter oder Montageautomaten ein oder rüstest sie um und tauscht z. B. formgebende Werkzeuge aus. Am Bildschirm gibst du die Parameter für die Fertigung ein: Dabei legst du u. a. die Temperatur, bei der der Kunststoff geschmolzen werden soll, und die Dosierung der Werkstoffe fest. Außerdem stellst du die Materialversorgung sicher, d. h., du orderst das Rohmaterial und veranlasst notwendige zusätzliche Maßnahmen, z. B. die Vortrocknung.

/// Ausbildungsstandorte

GIZEH Verpackungen GmbH & Co. KG

Breiter Weg 40
51702 Bergneustadt/Nordrhein-Westfalen

Ansprechpartner:

Ausbildungen Kaufleute:

Laura Mathies, Telefon 02261 401-427

Ausbildungen Techniker:

Tobias Sallach, Telefon 02261 401-272

Online-Bewerbungen unter
www.gizeh.de/karriere



Das Stammwerk
in Bergneustadt/
Nordrhein-Westfalen



GIZEH Verpackungen Werk Elsterwerda GmbH

Zum Kalkberg 4
04910 Elsterwerda/Brandenburg

Ansprechpartner:

Anne Fiedler

Telefon 03533 4892-35

Online-Bewerbungen unter
www.gizeh.de/karriere

GIZEH-Werk in
Elsterwerda/
Brandenburg

Hast du Interesse an einem Praktikum in einem der Ausbildungsberufe?
Dann wende dich bitte an einen der genannten Ansprechpartner.

Nicht in jedem Jahr bilden wir jeden vorgestellten Beruf an jedem Standort aus. Bitte erkundige dich direkt bei den Ansprechpartnern oder schau einfach auf unserer Website nach:

www.gizeh.de/karriere





„Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance!“

Interesse geweckt? Du möchtest dich bei GIZEH bewerben?

Dann geben wir dir an dieser Stelle ein paar Tipps, wie du dich bei uns mit deiner Bewerbung ins rechte Licht setzen kannst.

Die Bewerbung besteht in der Regel aus drei Teilen:

1. Das perfekte Anschreiben

Richte dein Bewerbungsschreiben an den Ansprechpartner, der in der Stellenausschreibung genannt wird, oder an die Personalabteilung. Schreibe uns, wo du die Stellenausschreibung gefunden hast, warum du dich für eine Ausbildungsstelle in diesem Beruf interessierst und warum GIZEH Verpackungen als Ausbildungsbetrieb für dich interessant ist. Sag uns im Anschreiben bitte auch, welche Eigenschaften du für diesen Beruf mitbringst. Das Anschreiben sollte nicht länger als eine DIN-A4-Seite und von dir unterschrieben sein.

2. Der strukturierte Lebenslauf

Deinen Lebenslauf baust du tabellarisch auf, und du beginnst mit den Angaben zu deiner Person. Denk an die Telefonnummer und die E-Mail-Adresse. Es folgen alle Angaben zu deiner Schulbildung, deinen Schulabschlüssen, zu absolvierten Praktika, Interessen und Hobbys. Die einzelnen Stationen werden in Monaten und Jahren angegeben, z. B.:

08/2009 – 06/2015 Realschule Köln

Wie das Anschreiben wird auch der Lebenslauf von dir unterschrieben.

3. Nicht vergessen: Zeugnisse und Bescheinigungen

Füge bitte deine letzten zwei Schulzeugnisse der Bewerbung bei. Hast du bereits Praktika absolviert und von deinem Praktikumsbetrieb ein Zeugnis oder eine Bescheinigung erhalten? Dann füge auch diese hinzu.

Deine Online-Bewerbung

Bei GIZEH bewirbst du dich online. Das erspart dir sowohl Zeit als auch Kosten und hilft dir, an alle Angaben zu denken.

Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und sonstige Belege (z. B. Praktikumsbescheinigungen) solltest du in eine Datei packen (ideal: PDF) und der Online-Bewerbung anhängen.

Das Online-Bewerbungsformular findest du unter www.gizeh.de/karriere

... und wie ist das mit dem Bewerbungsfoto?

Wenn du deiner Bewerbung ein Bewerbungsfoto hinzufügst, sollte dies ansprechend und von einer guten Qualität sein. Schnappschüsse aus dem Urlaub oder Automaten-Fotos sind nicht geeignet. Am besten lässt du das Bild vom Fotografen machen.

Wenn du diese Dinge beherzigst, bist du der Einladung zu einem Einstellungstest oder Vorstellungsgespräch schon ein gutes Stück näher gekommen.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

/// Pack's an.

